

Unlearning Design: Roundtable zum Thema Nachhaltigkeit und Transformationskompetenz in der Designlehre

Eine Kooperation zwischen der Kunstuniversität Linz und Kunsthochschule Kassel

Datum: 11. November 2025 ca. 10-18 Uhr (genauer Zeitraum tbd)

Ort: Kunstuni Linz

Hintergrund & Zielsetzung

Die Designlehre vollzieht seit längerer Zeit einen Wandel. Angesichts multipler globaler Krisen – Klimawandel, soziale Ungleichheit, Ressourcenverknappung – stellt sich weiterhin die Frage, welche Rolle Design in einer nachhaltigen Transformation der Gesellschaft spielen kann. Nachhaltigkeit und Transformationskompetenz sind zentrale Themen in der Designausbildung, doch viele Lehrformate bleiben in etablierten Strukturen verhaftet, die nachhaltige Innovationen eher einschränken als fördern. Das Konzept des *Unlearning* eröffnet eine kritische Perspektive: Welche Annahmen, Methoden und Praktiken in der Designausbildung müssen hinterfragt und überwunden werden, um zukunftsfähige Gestaltungsansätze zu ermöglichen?

Der Roundtable „Unlearning Design“ ist als zweiteilige Veranstaltung konzipiert:

1. **Interner Workshop** (nicht-öffentlich, an der Kunstuniversität Linz)

- Ziel: Reflexion und Diskussion von Zukunftsperspektiven der Designlehre im Kontext nachhaltiger Transformation.
- Teilnehmende: Bis zu 15 Expert*innen aus den Bereichen Sustainable Design, Transformation Design, Circular Design, Designforschung und verwandten Disziplinen.
- Inhalt: Identifikation von Barrieren und Potenzialen für eine nachhaltigkeitsorientierte Designausbildung, Entwicklung von Handlungsansätzen zur Integration von Transformationskompetenzen.
- Format: Kurze Impulsvorträge, moderierte Arbeitsgruppen und Diskussionsrunden.

2. **Öffentlicher Roundtable** (hybrid)

- Ziel: Öffnung des Diskurses für eine breitere Fachöffentlichkeit und Austausch mit Studierenden, Lehrenden und Forschenden.
- Struktur: Kurzimpulse der Teilnehmenden zu zentralen Erkenntnissen des Workshops, gefolgt von einer offenen Diskussion.
- Teilnehmer*innen: Designstudierende, Lehrende, Forschende und Interessierte aus relevanten Feldern.
- Zugang: Hybridformat mit Präsenzveranstaltung und Online-Teilnahme.

Die Auswahl der Teilnehmenden für den internen Workshop erfolgt über ein **Call for Interest** sowie gezielte Einladungen. Die öffentliche Diskussion ermöglicht es, unterschiedliche Perspektiven einzubinden und neue Impulse für die Weiterentwicklung der Designausbildung zu gewinnen.

Erwartete Ergebnisse

- Kritische Reflexion bestehender Lehrformate und Identifikation von Unlearning-Potenzialen.
- Entwicklung von Leitlinien für eine nachhaltigkeitsorientierte, transformative Designausbildung.
- Vernetzung von Expert*innen und Akteur*innen zur Förderung innovativer Lehr- und Forschungsansätze.
- Optional: Online-Publikation der Beiträge im Nachgang (inkl. DOI)

Der Roundtable „Unlearning Design“ bietet eine Plattform, um die Zukunft der Designlehre gemeinsam zu diskutieren – hin zu einer explorativen, verantwortungsbewussten und transformativen Praxis.

Kollaborationspartner*innen (noch zu bestätigen):

- Nachhaltigkeits-Hub der Kunst- und Musikhochschulen Deutschland
- KHK-Gesprächskreis Nachhaltigkeit und Klimawandel (Kunsthochschulkonferenz);
- aDNA (Academic Design Network Austria)
- Nachhaltige Universitäten Österreich
- Deutsche Gesellschaft für Designtheorie und Designforschung e.V.

Kontakt:

Univ.-Prof. Dr. Florian Sametinger
Design Research & Design Theory
Florian.sametinger@kunstuni-linz.at